

ABENDMAHLSGEBETE TOTENSONNTAG

Lobgebet/Präfation

- L: Der Herr sei mit euch.
G: Und mit deinem Geiste.
L: Die Herzen in die Höhe.
G: Wir erheben sie zum Herren.
L: Lasset uns Dank sagen dem Herrn, unserm Gott.
G: Das ist würdig und recht.

Wir loben dich, Gott.

Wir vertrauen darauf, dass du in dunklen Zeiten an unserer Seite bleibst.

Unser Leben währt, so lange du uns Atem schenkst.

Die Grenzen unseres Lebens sind keine Grenzen für dich.

Unsere Toten sind bei dir geborgen.

Dafür danken wir dir und loben dich.

Durch Jesus Christus, der von den Toten auferstanden ist.

Wir loben dich froh aus gelingendem Leben heraus.

Wir loben dich still aus beschädigtem Leben heraus.

Dreimalheilig

Abendmahlsbetrachtung und Gebet für Gottesdienste in einfacher Form

Wir feiern Abendmahl.

Christus lädt uns ein.

Er ist unser Trost im Leben und im Sterben.

Er gibt uns Wegzehrung im Dunkeln.

Er gibt uns Halt in Trauer.

Lasst uns beten:

Wenn Finsternis uns umgibt –

wenn jeder Tag Mühe macht –

wenn die Nächte lang sind –

und wenn das Weinen kein Ende nehmen will –

dann bist du da, Gott.

Du stärkst uns, wie die Engel Jesus gestärkt haben.

Damals, in der Nacht, als er verraten wurde.

So stärke uns nun, mit Brot und Kelch.

Damit wir deinen Trost schmecken und spüren.

Vaterunser

Dankgebet

Du Gott der Lebenden und der Toten,
wir haben Brot und Kelch geteilt.
Wir teilen unsere Trauer und unseren Schmerz.
Wir teilen unsere Hoffnung auf das,
was einmal sein wird.
Wir danken dir.
Unser Leben ist keine Irrfahrt,
sondern ein Heimweg zu dir.

nach: Schriftworte und Liturgische Texte der EKHN